

NEUES LACAN\$CHES FELD
ÖSTERREICH

**Einladung zum Seminarabend am 2.3.2012
zum Thema**

**DIE ÜBERSETZUNG FINDEN
Globalisierung, Lesen und das Zuhören in der analytischen Situation**

Ob Spiegelneuronen, Lernmodell, oder Amygdala; die vagen Begriffe der Neurowissenschaften und des Behaviorismus dominieren nicht nur den gesellschaftlichen Diskurs über Erkrankungen, deren Ursachen, Folgen und Behandlung, sondern durchdringen zunehmend auch die mit der Verwaltung der gesellschaftspolitischen Verhältnisse heillos überforderten Institutionen.

In seinem neuen Buch „Lost in Cognition“ beschreibt der Psychoanalytiker Eric Laurent die bereits spürbaren Folgen dieser Entwicklung mit klaren Worten: Das Unbewusste geht verloren! Und damit ebenso das Subjekt der analytischen Erfahrung wie das Objekt der Psychoanalyse überhaupt. Doch keine Sorge, verschwinden wird es nicht, das Unbewusste, sondern sich äußern vielmehr - als Folge dieser symptomatischen Blindheit - in der Zunahme von psychischen Erkrankungen, in Leid, in Gewalt.

An diesem Abend wollen wir gemeinsam in den Nebel der Neurowissenschaften vordringen, um jene Begriffe und Theorien aus ihrem quasi-religiösen Rahmen zu heben. Ferner wollen wir einige konkrete Fragen zur Übersetzung – Übertragung des französischen Textes ins Deutsche zum Anlass nehmen, um grundsätzliche Fragen des psychoanalytischen Hörens, Lesens und Übersetzens zu diskutieren.

Diesen Abend wird das Übersetzungscartel tragen.

Zeit: 2.3.2012, 20,00 – ca 22,00 Uhr

Ort: IWK, 1090 Wien, Bergg. 17

Text zur Vorbereitung für den Abend:

Eric Laurent: Lost in Cognition. 1. Fassung der Übersetzung des Vorworts

Ablauf: 1) Impulsreferate

- a) Kleine Geschichte der Kognitionswissenschaft im 20. Jahrhundert *Roman Widholm*
- b) Lost in Cognition in der heutigen Kultur und die Alternative der Psychoanalyse *Avi Rybnicki*
- c) Lost in the Beginning. Aus der Arbeit des Cartels „Übersetzung“
- d) (Be)denkliches des Feldes

2) Diskussion Moderation *Andreas Steininger*

Wir freuen uns auf diese Begegnung und bitten jene, denen eine Teilnahme an diesem Abend nicht möglich sein wird, um eine kurze Mitteilung per mail herzliche Grüße

Avi Rybnicki, Roman Widholm, Gerhard Zenaty
im Namen des Vorbereitungsteams